

Niederschrift

über die 27. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Kommunalen Seniorenvertretung
am Montag, **26.05.2025**, 09:00 Uhr - 10:30 Uhr,
Hauptausschusszimmer, 1. Etage, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder:

Dr. Gerhard Bonn, Harald Esser, Beate Frankrone, Cornelia Höring, Dr. Gerhard Jeschke, Barbara Klein-Reid, Günter Klemm, Richard Kretschmann, Manfred Poppenborg, Eric Sircar, Karin Stahl-Sura, Andreas Viehoff-Heithorn, Georg Wetterau,

von der Verwaltung:

Daniela Noack,

für die Schriftführung:

Ingrid Dierkes,

Es fehlte/n:

Helga Fuhrmann, Klaus Stoppe,

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. **Eingänge und Mitteilungen**
2. **Vorstellung der neuen Altenhilfeplanerin des Sozialamtes**
3. **Termine/Teilnahme an Veranstaltungen**
4. **Finanzen**

5. Berichte

- 5.1. Berichte des Vorstands und der Mitglieder
- 5.2. Berichte aus den städtischen Gremien
- 5.3. Berichte aus den Arbeitskreisen
- 5.4. Berichte aus den AK "Älter werden in..."
- 5.5. weitere Berichte

6. Verschiedenes

Frau Klein-Reid eröffnete die öffentliche Sitzung der Kommunalen Seniorenvertretung Münster (KSVM) und begrüßte die Mitglieder sowie die Vertreterinnen der Verwaltung, insbesondere Frau Noack als neue Altenhilfeplanerin. Sie stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Frau Dierkes gab bekannt:

Folgende Eingänge und Mitteilungen sind an die Mitglieder der KSVM verschickt worden:

- Münster Marketing hat alle SchlauRaum-Akteur/-innen zu einem Fototermin am Bootsanleger der Segelschule Overschmidt am 13.05.2025 eingeladen. Das Foto wird offiziell zum Auftakt des SchlauRaums veröffentlicht. Die Einladung wurde an das Vorbereitungsteam der KSVM am 02.05.2025 per Mail verschickt.

Der Hitzefächer „Münster bleibt cool“ ist eingetroffen, passend zur geplanten Aktion beim SchlauRaum am 11.07.2025. Der Hitzefächer bietet nicht nur eine angenehme Abkühlung, sondern enthält auch Informationen über Symptome bei Hitze, entsprechende Präventionsmaßnahmen und Erste-Hilfe-Maßnahmen. Der Hitzefächer ist in Kooperation mit dem Gesundheits- und Veterinäramt auf den Weg gebracht und mit Fördermitteln finanziert worden.

- Das Stadtplanungsamt lädt vom 23. bis zum 27. Mai ein zum „Apostelgarten-Dialog“ auf dem Parkplatz Neubrückenstraße/Apostelkirche. Die Einladung ist per Mail am 06.05.2025 an alle Mitglieder der KSVM gegangen.
- Die aktualisierten Flyer „Kontaktdaten unserer Mitglieder“ und „Kurz-Portrait“ sind fertig und können bei Veranstaltungen etc. ausgegeben werden.

Punkt 2 der Tagesordnung

Vorstellung der neuen Altenhilfeplanerin des Sozialamtes

Frau Noack übermittelte zunächst die Grüße ihrer Kollegin Frau Weinlich, die leider aus Krankheitsgründen an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen könne.

Danach erläuterte Frau Noack ihren beruflichen Hintergrund sowie ihre bisherigen Arbeitsbereiche (Ältere und Integration) auf kommunaler Ebene in Ahlen. Für die Zielgruppe der Seniorinnen und Senioren werde sie sich gerne einsetzen und aktuelle Themen wie z. B. die Arbeitskreise „Älter werden in Münster“, die Altersfreundliche Stadt sowie Einsamkeit im Alter aufgreifen. Sie warb darum, ihr zunächst Zeit zum Kennenlernen der Akteure und Strukturen in Münster einzuräumen. Gleichwohl sei sie offen für die Anliegen der Mitglieder. Sie informierte die Mitglieder über ihre Kontaktdaten im Sozialamt.

Die Mitglieder sprachen nachfolgend einige Themen an wie z. B. Wohnen im Alter, Auswirkungen aufgrund des Pflegebedarfsplans, Aufwertung von dezentraler Begegnungsstätten zu Quartiersstützpunkten, Zeitplan für die Neuausrichtung der Arbeitskreise „Älter werden in Münster“, Stärkung der Nachbarschaftspflege, Information für die App „Gut versorgt in Münster“

Frau Noack bedankte sich für das herzliche Willkommen und den offenen Austausch.

Die KSVM wünschte Frau Noack einen guten Start und viel Erfolg in ihrem neuen Aufgabenbereich bei der Stadt Münster.

Punkt 3 der Tagesordnung	Termine/Teilnahme an Veranstaltungen
03.06.2025	Workshop „Mein Wolkenkuckucksheim“ Wie möchte ich in meinem Stadtteil leben – wohnen - alt werden? Seniorenbüro Mauritz-Ost, Hegerskamp 5, Münster Teilnahme: Barbara Klein-Reid, Günter Klemm
12.06.2025 10:00 – 15:00 Uhr	Regionales Patientenforum 2025 Bennohaus, Bennostraße 5, Münster Projektstelle Patientenbeteiligung NRW Teilnahme: Cornelia Höring, Günter Klemm
27.06.2025 10:30 – 11:00 Uhr	50 Jahre Verbraucherzentrale in Münster Verbraucherzentrale NRW Beratungsstelle Münster Aegidiistraße 46, Münster Teilnahme: Barbara Klein-Reid
09.07.2025 16:00 Uhr	Sportstättenkommissionsrat Stadt Münster, Sportamt Teilnahme: Beate Frankrone

Punkt 4 der Tagesordnung	Finanzen
---------------------------------	-----------------

Frau Dierkes informierte, dass aktuell rd. 600 € frei verfügbar für die Arbeit der KSVM zur Verfügung stehen.

Punkt 5 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 5.1 der Tagesordnung**Berichte des Vorstands und der Mitglieder**

Herr Dr. Bonn unterrichtete die Mitglieder, dass er heute den partizipativen Planungsprozess „Apostelgarten-Dialog“ für eine Information vor Ort nutzen werde. Er erläuterte, dass er bereits einige Hinweise zur Ausgestaltung des Quartiers an das Stadtplanungsamt gegeben habe, z. B. Bänke mit Rückenlehnen, Piktogramm für Lastenräder, Trinkwasserbrunnen, barrierefreie Pflanzungen.

Frau Höring schilderte ihren positiven Eindruck von der Veranstaltung „Münster bleibt cool – Fit im Umgang mit Hitze!“ am 29.04.2025, bei der das Gesundheits- und Veterinäramt Ehrenamtliche über die Auswirkungen von Hitze, die Symptomen bei hitzebedingte Erkrankungen und Notfälle informiert sowie praktische Tipps und Handlungsempfehlungen gegeben habe. Ein sog. Hitze-Warner - Aufkleber, der bei zu hohen Innenraumtemperaturen deutlich sichtbar vor der Hitze warnt – werde für Münster vorbereitet. Einen ähnlichen Hitze-Warner verteilte Frau Höring an die Mitglieder. In diesem Zusammenhang ging sie auf den bisherigen Verlauf des bekannten Projekts „Hitzetelefon & Hitzepatenschaften“ ein, bei dem von Studierenden ein Konzept zur Implementierung erarbeitet werde.

Es folgte ein Austausch der Mitglieder zum Projekt „Hitzetelefon & Hitzepatenschaften“, z. B. zu Umsetzungschancen, zur Ausgestaltung des Hitzetelefons (Ansprechperson oder Bandansage), zur Erreichbarkeit von Seniorinnen und Senioren, zur Finanzierung des Projekts, zur Organisation der Hitzepatenschaften durch Ehrenamtliche.

Herr Dr. Bonn informierte über seine Teilnahme an dem von der Verwaltung organisierten Gesprächsabend "Der deutsch-deutsche Blick auf Europa" am 08.05.2025 in der Rüstkammer des Rathauses. Bürgerinnen und Bürger aus Münster und der Partnerstadt Mühlhausen in Thüringen konnten sich bei der Veranstaltung über Perspektiven auf Europa und die EU austauschen. Auch die früheren Besuche der KSVM in Mühlhausen seien bei der Veranstaltung erwähnt worden.

Frau Klein-Reid berichtete von der Mitgliederversammlung des Landesseniorenvertretung NRW e. V. am 15.05.2025 in Detmold, wo der Rechenschaftsbericht vorgestellt, der Vorstand turnusmäßig neu gewählt, die eingereichten Anträge beraten und die Aufträge für den Vorstand der Landesseniorenvertretung beschlossen wurden. In der Mitgliederversammlung wurde insbesondere der vom Integrationsrat der Stadt Bocholt entwickelte „Demenzkoffer“ in türkischer Sprache als ein positives Projekt zur kultursensiblen Pflege hervorgehoben. Herr Klemm ergänzte, dass er zum Kassenprüfer gewählt wurde.

Herr Dr. Bonn bat darum, die Niederschrift zur Mitgliederversammlung allen Mitgliedern zur Verfügung zu stellen.

Herr Klemm machte aufmerksam auf die gemeinsame Broschüre der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e. V.(AGFS) und der Landesseniorenvertretung NRW „Mit Nahmobilität zur altersgerechten Kommune“, die ein praktischer Leitfaden für Seniorenvertretungen sei.

Herr Klemm gab an, dass die Regionale Fachkonferenz der Landesseniorenvertretung NRW am 09.09.2025 in Greven für den Regierungsbezirk Münster stattfinden werde.

Frau Klein-Reid wies auf das Bildungs- und Beratungsangebot im Haus der Nachhaltigkeit an der Hammer Straße 1, nahe des Lugerikreisels hin. Sie schlug eine Vorstellung dieser Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger zu Klimaschutz und Nachhaltigkeitsfragen in einer Sitzung vor. Ein weiterführender Informationsbedarf wurde von den Mitgliedern aber nicht gesehen.

Frau Klein-Reid berichtete von ihrem Besuch beim „Markt der Möglichkeiten“ für Senioren und deren Angehörige am 24.05.2025 in Gievenbeck. Herr Stoppe sei mit einem Informationsstand für die KSVM vor Ort gewesen.

Frau Höring erinnerte an den Fahrradaktionstag „Leezenliebe“ am 21.06.2025 auf dem Stubengassenplatz. Die KSVM werde in Kooperation mit der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen und dem SEHT Münster e. V. einen Hindernisparcours aufbauen, um für das ordnungsgemäße Abstellen von Fahrrädern, E-Scootern etc. zu sensibilisieren. Das Fahrradbüro im Amt für Mobilität und Tiefbau werde Anfang Juni eine Pressemitteilung zum Fahrradaktionstag veröffentlichen.

Frau Klein-Reid berichtete vom ersten Vorbereitungstreffen für den Seniorinnen- und Seniorentag am 19.03.2026. Die Kooperationspartner Seniorenrat Münster e. V., Volkshochschule und KSVM hätten als Thema das Älterwerden in Münsters Partnerstädten favorisiert. Dazu sei Kontakt mit dem Büro Internationales der Stadt Münster aufgenommen worden.

Frau Klein-Reid informierte über den aktuellen Planungsstand für die Veranstaltung „Zu Hause gut versorgt“ am 15.10.2025, die in Kooperation mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münster und dem Sozialamt durchgeführt werde. Herr Dr. Jeschke habe sich bereit erklärt, die Moderation der Veranstaltung im Stadtweinhaus zu übernehmen.

Punkt 5.2 der Tagesordnung

Berichte aus den städtischen Gremien

Herr Dr. Jeschke berichtete vom Ausschuss für Stadtplanung und Stadtentwicklung am 15.05.2025, in dem der Bericht zur „Bürgerumfrage 2023 zu Klimaschutz und Klimafolgenanpassung - Methodik und zentrale Ergebnisse (V/0012/2025)“ beraten wurde. Er nannte beispielhaft einige Fragestellungen aus der Umfrage und wiederholte seine in der Ausschusssitzung geäußerte Kritik an den Ergebnissen. Er bot an den Bericht zur Bürgerumfrage (V/0012/2025) allen Mitgliedern über die Geschäftsstelle zur Verfügung zu stellen.

Herr Dr. Jeschke erläuterte die Inhalte des im Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft am 20.05.2025 vorgestellten Berichts zur Wohnraumförderung 2024, in dem auch Angaben zu öffentlich gefördertem barrierefreiem Wohnraum enthalten seien.

Herr Dr. Bonn berichtete vom Ausschuss für Verkehr und Mobilität am 07.05.2025, in dem die direkte Erreichbarkeit der Haltestellen Eisenbahnstraße und Altstadt/Bült für die RVM Schnellbusse thematisiert und ein Zwischenbericht zur neuen Zufahrtregelung Königstraße vorgestellt wurden.

Punkt 5.3 der Tagesordnung

Berichte aus den Arbeitskreisen

Herr Kretschmann und Frau Höring berichteten über den Arbeitskreis Förderung Begegnungsstätten am 20.05.2025, wo sich die neue Altenhilfeplanerin vorgestellt und das Sozialamt die Weiterentwicklung von altengerechten Begegnungsstätten präsentiert habe. Zusätzlich sei über die interaktive Karte zu Angeboten für Seniorinnen und Senioren in Münster auf der Internetseite des Sozialamtes informiert worden. Die Karte enthalte Angaben zu Alten- und Pflegeheimen, Begegnungsstätten, Hilfen im Haushalt und zur Betreuung, Mahlzeitendienste, Gesprächskreisen, Ambulanten Pflegedienste u. v. m.

Herr Esser berichtete vom Arbeitskreis Demenz am 15.05.2025, wo anlässlich des Welt-Alzheimer-tages eine Woche der Demenz (19.09. – 26.09.) mit Veranstaltungen von verschiedenen Trägern und Anbietern im Bereich der Altenpflege/Beratung/Begegnung vorbereitet werde.

Punkt 5.4 der Tagesordnung

Berichte aus den AK "Älter werden in..."

Herr Sircar berichtete, dass sich im Arbeitskreis „Älter werden in Handorf, Dorbaum, Sudmühle, Gelmer“ am 08.05.2025 der Kulturliste Münster e. V. und der ANTI ROST Münster e. V., vertreten durch Herrn Klemm vorgestellt haben.

Punkt 5.5 der Tagesordnung

weitere Berichte

Frau Höring sprach die vier Bilder des Malers Kurt Mühlenhaupt an, die vor längerer Zeit angeschafft und im Büro der KSVM gelagert wurden. Da das Büro im Stadthaus 1 nicht mehr zur Verfügung stehe, sei über die weitere Verwendung der handsignierten Drucke zu entscheiden. Frau Höring erläuterte, dass sie durch die Geschäftsstelle vom Kurt Mühlenhaupt Museum in Berlin erfahren habe. Das Museum sei nach dem Internetauftritt sowohl ein Museum als auch ein Kulturzentrum und Nachbarschaftsort mit Angeboten für Jung und Alt und gehöre zu einer Stiftung. Auf Nachfrage habe die Stiftung Interesse an einer Übernahme der Bilder signalisiert, ein Ankauf sei allerdings nicht möglich.

Es folgte ein kurzer Austausch der Mitglieder zum Wert und zur weiteren Verwendung der Bilder von Kurt Mühlenhaupt.

Danach beantragte Herr Klemm, zwei Bilder an das Kurt Mühlenhaupt Museum in Berlin möglichst öffentlichkeitswirksam zu übergeben.

Die KSVM beschloss den Antrag zur Übergabe der Bilder einstimmig. Die restlichen Bilder verbleiben zunächst im Eigentum der KSVM.

Frau Höring erklärte sich bereit, Details zur Übergabe der zwei Bilder abzustimmen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

gez.
Barbara Klein-Reid
Vorsitz

gez.
Ingrid Dierkes
Schriftführung